

Technische Information

Alpina Weißlack für Heizkörper

Glänzend und Seidenmatt

Acryl-Lack für dauerhaft hitzebeständige Deckanstriche.



*Quelle: Studie TNS-Infratest 2013 – Markenbekanntheit von Farben in Deutschland

Werkstoff

Verwendung:

Innen. Für Neu- und Renovierungsanstriche, z. B. Guss-, Stahl- und Flachheizkörper sowie für Rohrleitungen in Warmwasser- und Dampfheizungsanlagen.

Eigenschaften:

Hohe Deckkraft, hoch vergilbungsbeständig, sehr guter Verlauf, hohe Glanz- und Wetterbeständigkeit, hitzebeständig bis +130° C, dauerelastisch, hervorragende Kanten- und Flächenabdeckung, schnelltrocknend, wasserverdünnbar, geruchsarm, umweltschonend – weilschadstoffarm, beständig gegen haushaltsübliche Reinigungsmittel. Alpina Weißlack für Heizkörper hat einen eingebaute Haftgrundierung für optimale Haftung.

Materialbasis:

Polyurethan-Acryldispersion.

Dichte:

ca. 1,20 g/cm³.

Glanzgrad:

Glänzend und Seidenmatt.

Farbtöne:

Weiß.

Bitte beachten:

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Enthält Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon. Kann allergische Reaktionen verursachen. Nähere Angaben siehe Sicherheitsdatenblatt.

Inhaltsstoffe:

Polyacrylatharz, Titandioxid, mineralische Füllstoffe, Wasser, Glykole, Esteralkohol, Additive, Konservierungsmittel (Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon). Kann allergische Reaktionen verursachen.

Beratung für Isothiazolinonallergiker und weitere Informationen:

Alpina-Hotline 0800/123 88 87 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Produkt-Code Farben und Lacke:

M-LW01

Lagerung:

Kühl, frostfrei, gut verschlossen und kindersicher aufbewahren.

Entsorgung:

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen. Abfallschlüssel-Nr. EWC 080112



Verarbeitung

Alpina Weißlack für Heizkörper kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf für die Grundierung mit max. 5 % Wasser verdünnen. Für die Pinselverarbeitung hochwertigen Acrylpinsel (Mischung aus Synthetik- u. Naturborsten) einsetzen. Auf größeren Flächen den Lack mit einer kurzflorigen Nylonrolle (4–6 mm Florhöhe) auftragen und sofort mit einer feinporigen Schaumstoffrolle oder einem Acrylpinsel nacharbeiten.

Geeignete Untergründe:

Heizkörpern und Rohrleitungen aus Eisen und Stahl, sowie tragfähige Altanstriche

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, fest, rost- und fettfrei sein Rost und Schweißrückstände

Hinweise für den Spritzauftrag:

	Ø Düse	Spritzdruck	Luftdruck	Verdünnung
Airless	0,011–0,015 inch	200 bar	–	max. 5 %
Niederdruck	1,8–2,2 mm	–	ca. 0,5 bar	max. 5 %
Hochdruck	2,0–2,5 mm	–	2–3 bar	max. 5 %

soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfkantige Kanten und Grate gerundet sein. Lose, blätternde und gerissene Altanstriche restlos entfernen. Gut haftende Altanstriche leicht anschleifen. Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen. Siehe BFS-Merkblatt Nr.20.

Grundanstrich: Blanke Eisen und Stahluntergründe mit Alpina Rostschutz-Grundierung grundieren.

Verarbeitungstemperatur:

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 5°C.

Trockenzeit:

Bei +20°C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 1–2 Std. staubtrocken und nach 10–12 Std. überstreichbar. Durchgetrocknet nach ca. 24 Std. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Verbrauch:

Ca. 80–100 ml/m²/Auftrag. Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Werkzeugreinigung:

Nach Gebrauch mit Wasser.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlußbeschichtung
Eisen, Stahl	innen	entrostet/ reinigen	–	Alpina Rostschutz- Grundierung	falls erforderlich Alpina Weißlack für Heizkörper	Alpina Weißlack für Heizkörper
	außen	entrostet/ reinigen		Alpina Rostschutz- Grundierung	Alpina Weißlack für Heizkörper	
Zink	innen/ außen	reinigen/ entfetten	–	Alpina Universal- Haftgrund	falls erforderlich Alpina Weißlack für Heizkörper	
Aluminium/ Kupfer	innen/ außen	schleifen/ reinigen	–	Alpina Universal- Haftgrund	falls erforderlich Alpina Weißlack für Heizkörper	
tragfähige Altanstriche	innen/ außen		Schadstellen entspr. den jew. Untergründen vorbereiten und falls erforderlich grundieren		falls erforderlich Alpina Weißlack für Heizkörper	

Technische Information Nr. 17684 · Stand: Juni 2015

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen.

Alpina Farben GmbH

D-64369 Ober-Ramstadt · Postfach 1220
Alpina-Hotline 0800/123 88 87
(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

www.alpina-farben.de